

Valkenswaard. Zu Beginn des 5-Sterne-CSI im holländischen Valkenswaard wurde Marco Kutscher Dritter, der Sieg ging an die US-Amerikanerin Lauren Hought.

Nicht gerade schlecht verlief der Auftakt der 5. Station der Global Champions Tour im holländischen Valkenswaard für die deutschen Teilnehmer. Die Prüfung nach Fehlerpunkten und Zeit sicherte sich im Stadion von Tour-Erfinder Jan Tops die 35 Jahre alte US-Amerikanerin Lauren Hought – auf ihren Europatrips von Helena Stormanns trainiert – auf Ohlala vor dem Niederländer Eric Van Der Vleuten und dem früheren Doppel-Europameister Marco Kutscher (Riesenbeck) auf Cash. Direkt hinter dem diplomierten deutschen Reitlehrer platzierte sich der dreimalige Weltcupgewinner Marcus Ehning auf Küchengirl.

Der deutsche Exmeister Philipp Weishaupt (Riesenbeck) belegte auf Caresse den siebten Rang, sein Chef Ludger Beerbaum kam auf der Schimmelstute Chiara mit zwei Zeitfehlerpunkten auf den 20. Platz.